

Allgemeines

Letzte Aktualisierung Tuesday, 20. October 2009

Unter Teletandem versteht man das Fremdsprachenlernen in Tandempaaren über das Internet, d.h. die synchrone schriftliche, mündliche und visuelle Kommunikation, die durch neue Internetprogramme wie Windows Live Messenger (WLM), Skype oder ooVoo möglich ist.

Die Teletandempaare setzen sich aus je einem Partner in zwei verschiedenen Ländern zusammen, die sich regelmäßig mithilfe des Programms WLM im Internet treffen (Telles, 2006b: 3). Bei den Teletandemsitzungen sitzen sich die Studierenden am Computer gegenüber und kommunizieren mittels Webcam und Headset unter vier Augen miteinander. Dies ist mit dem Face-to-Face-Tandemlernen vergleichbar, bei dem sich zwei Sprecher unterschiedlicher Muttersprachen 1-2 Mal pro Woche treffen (Uni, Sprachkurs, Privat) um gegenseitig ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen. Im Gegensatz zum Teletandem ist die Voraussetzung für Face-to-Face-Tandem die physische Präsenz der Tandempartner am selben Ort.

In separaten Unterrichtseinheiten durch Lehrkräfte angeleitet, haben die Studierenden der am Projekt beteiligten Universitäten in den Teletandem-Sitzungen die Gelegenheit, die von ihnen als Studienfach gewählte Fremdsprache eigenständig mit einem Muttersprachler zu erlernen oder die schon vorhandenen fremdsprachlichen, translatorischen, sprach- und kulturwissenschaftlichen Kompetenzen zu vertiefen.